Lösungen Modul 8 städtische Mobilität

**Beobachtungsraum**

M1 – Ideensammlung

Feinstaubbelastung, Lärm, Verkehrsunfälle

ÖPNV (teuer, unzuverlässig, entspanntes Fahren)

S-/U-Bahn, Stadtautobahn, Autobahnring

Parkplatzsuche (teuer, schwer zu finden, weiter Weg bis Innenstadt)

wenig Fußgänger und Fahrradfahrer

fehlende Rücksichtnahme untereinander (Autofahrer, Fußgänger, Fahrradfahrer)

gute Erreichbarkeit durch ausgebautes Straßennetz

Dauerbaustellen, Stau, Verspätung, Car-Sharing

Wortwolke

M2 – Vorüberlegung zur Untersuchung

Problem: ÖPNV, Verkehrsbelastung Innenstadt, Lärmbelastung, Fahrradwege, CO2-Ausstoß

Nachweis: Befragung, Verkehrszählung, Lautstärkemessung, Kartierung Fahrradwege, CO2­­-Messung

Standort:

**Befragung**: Innenstadt (viele Passanten)

**Verkehrszählung** Kreuzung Gartenfeldstraße; Sichelstraße/Rindertanzstraße (Kreuzung)

**Lautstärkenmessung** (gleiche Standorte)

**Kartierung** Allen und Nebenstraßen rund um Innenstadt (viele Anwohner in Nähe Innenstadt);

**CO2-Messung** Gartenfeldstraße (viel Verkehr), Basilika (Busse), Palastgarten (Grünfläche), Parkhaus & Innenstadt (wenig Frischluft)

Befragung (individuelle Antworten)

1. zu Fuß: 22 ÖPNV: 15 Fahrrad: 6 Auto: 27 Andere: 0

2. 5-10 Minuten: 18 10-20 Minuten: 13 20-30 Minuten: 7 mehr als 30 Minuten

3. genug Fahrradwege Ja: 18 Nein: 18

4. allein gefahren Ja: 13 Nein: 16

5. Personen im Auto 1 Person: 18 2 Personen:15 3 Personen:3 4 Personen: 3

6. ÖPNV in Stadt Ja: 15 Nein: 13 (teuer, unpünktlich, aufwendig, unpraktisch, unbequem)

7. Parkmöglichkeiten Innenstadt Ja: 13 Nein: 19

8. Stau Ja: 5 Nein: 23

9. ÖPNV-Fahrt 5-10 Minuten: 15 10-20 Minuten: 19 20-30 Minuten: 6 mehr: 11

10. Autofahrt 5-10 Minuten: 20 10-20 Minuten: 12 20-30 Minuten: 12 mehr: 3

11. ÖPNV gut ausgebaut Ja: 30 Nein: 26

Verkehrszählung (individuelle Antworten)

* Kreuzung Gartenfeldstraße-Ostallee, 26.07.2017, 10:05 bis 10:25 Uhr, 20 Minuten Messdauer
* LKW: 6, Bus: 5, PKW: 252 (fast alle TR), Fahrrad: 12, Fußgänger: 75, Moped/Roller/Motorrad: 6
* Sichelstraße-Rindertanzstraße, 26.07.2017, 11:05 bis 11:25, 20 Minuten Messdauer
* PWK: 26, Fahrrad: 25, Fußgänger: 172, Moped/Roller/Motorrad: 1

**Beobachtungsraum**

Lautstärkenmessung (individuelle Antworten)

Beispielwerte: 64,3 an Kreuzung Ostallee, 55,2 an Rindertanzstraße (Nähe Fußgängerzone)

Fahrradwege (individuelle Antworten)

gefährliche Stellen: an unübersichtlichen Kreuzungen ohne Fahrradampel, wenn Fahrradwege im „Nichts“ enden und auf eine Straße führen

CO2-Messung:

Kreuzung: 232 ppm, Parkhaus: 405 ppm, Baustelle Basilika: 173 ppm, Palastgarten: 238 ppm, Fußgängerzone: 266 ppm

M4 – Auswertung und Interpretation

**Befragung**: viele Passanten mit Auto/ zu Fuß in Stadt gekommen, kurze Wege zurückgelegt (5-10 Minuten),

relativ zufrieden mit Fahrradwegen/Ampeln, ½ alleine im Auto, ¾ hätten ÖPNV nutzen können (viele 5-10/

10-20 Minuten unterwegs; zufrieden), zu wenig Parkplätze, gut ausgebaute Straßen (wenig Stau, kurze Fahrzeit)

**Verkehrszählung**: Gartenfeldstraße extrem hohes Autoaufkommen (ca. 800 Autos über komplette Kreuzung in 20 Minuten), wenig Fußgänger, kaum Fahrradfahrer; 80% aus Trier, wenig Autos aus Großregion, dafür

deutschlandweit und Luxembourg/Niederlande; Sichelstraße – Rindertanzstraße sehr viele Fußgänger (Nähe

Fußgängerzone), für Trier viele Fahrradfahrer, ebenso wie Gartenfeldstraße kaum LKW/Busse (keine prägnante Bushaltestelle in Umgebung)/Roller

**Lautstärkenmessung**: je mehr Autos und je schneller diese fahren, desto höher der Lärmpegel (Kreuzung

Gartenfeldstraße um 9 dB lauter als Sichelstraße); trotzdem tragen viele Passanten (Bsp. Reisegruppen,

Familien mit Kleinkindern) auch zu einer höheren Lautstärke bei, diese wird von Passanten aber nicht als störend wahrgenommen

**Fahrradwege**: kein ausgewiesener Fahrradweg in näheren Umgebung gefunden, Nachholbedarf (viele Fahrradfahrer in Innenstadt zeigen, dass Bewohner bereit sind auf andere Verkehrsmittel umzusteigen)

**CO2­-Messung**: Palastgarten trotz Grünfläche relativ hohe Werte (Einfluss umliegender Straßen), Basilika durch Freiräume mit Frischluft-Einfluss, Parkhaus/Innenstadt wenig Luftzirkulation, Gartenfeldstraße erstaunlich geringer Wert (durch hohes Verkehrsaufkommen müssten die Werte eigentlich höher sein)